

689 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XXVII. GP

Bericht des Rechnungshofausschusses

über den Bericht des Rechnungshofes betreffend Reform des Wehrdienstes – Reihe BUND 2019/6 (III-22 d.B.)

Der gegenständliche Bericht erfolgte gemäß Art. 126d Abs. 1 zweiter Satz B-VG über Wahrnehmungen, die der Rechnungshof bei einer Gebarungsüberprüfung im Wirkungsbereich des

**Bundesministeriums für Landesverteidigung
betreffend Reform des Wehrdienstes**

getroffen hat.

Der gegenständliche Bericht des Rechnungshofes war mit der Beilagen-Bezeichnung III-249 d.B. (XXVI.GP) bereits Verhandlungsgegenstand der XXVI. Gesetzgebungsperiode, wurde in dieser Gesetzgebungsperiode jedoch nicht erledigt.

Gemäß Art. 28 Abs. 4 B-VG in Verbindung mit § 21 Abs. 1a GOG-NR sind Berichte des Rechnungshofes, die im Nationalrat der vorangegangenen Gesetzgebungsperiode eingebracht und nicht erledigt wurden, Gegenstände der Verhandlung des nächst gewählten Nationalrates und der Vorberatung seiner Ausschüsse.

Dieser Bericht wurde in der 7. Sitzung des Nationalrates der XXVII. Gesetzgebungsperiode am 11. 12. 2019 mit der Beilagen-Bezeichnung III-22 d.B. (XXVII.GP) neuerlich dem Rechnungshofausschuss zugewiesen.

Der Rechnungshofausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner **3. Sitzung am 22. Jänner 2020** zur Fristwahrung in Verhandlung genommen und nach der Berichterstattung durch den Abgeordneten Hermann **Gahr** die Beratungen vertagt.

Der Bericht wurde in einer weiteren Sitzung am **13. Sitzung am 09. März 2021** behandelt.

13. Sitzung am 09. März 2021

An der Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Robert **Laimer**, David **Stögmüller**, Dr. Reinhard Eugen **Bösch** und Hermann **Gahr** sowie die Bundesministerin für Landesverteidigung Mag. Klaudia **Tanner**, die Rechnungshofpräsidentin Dr. Margit **Kraker** und der Ausschussobermann Abgeordneter Douglas **Hoyos-Trauttmansdorff**.

Bei der Abstimmung wurde **einstimmig** beschlossen, dem Nationalrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Rechnungshofausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle beschließen:

Der Bericht des Rechnungshofes betreffend Reform des Wehrdienstes – Reihe BUND 2019/6 (III-22 d.B.) wird zur Kenntnis genommen.

Wien, 2021 03 09

Hermann Gahr

Berichterstattung

Douglas Hoyos-Trauttmansdorff

Obmann

